

REGELN IM FRAUENHAUS

Hausordnung

Wir wünschen uns, dass Sie sich in unserem Haus wohlfühlen, die Regeln sollen dafür sorgen, dass es so bleibt!

Die Einrichtung „AWO Frauenhaus Neu-Ulm“ ist ein Schutz- und Unterstützungsangebot für Frauen und Kinder, die von akuter häuslicher Gewalt betroffen oder bedroht sind. Um diesem Auftrag gerecht zu werden ist der Aufenthalt im Frauenhaus nur unter Einhaltung nachstehender Regeln möglich. Ein Verstoß gegen diese Hausordnung kann zur Beendigung des Aufenthaltes in unserer Einrichtung führen.

Gewaltfreiheit

Das Frauenhaus Neu-Ulm ist ein *gewaltfreier Raum*! Alle Bewohnerinnen und ihre Kinder dürfen keine Gewalt gegeneinander ausüben oder androhen. Ein Verstoß gegen diese Regel führt *immer* zum Auszug.

Anonymität

Anonymität ist die Voraussetzung für den Schutz und die Sicherheit aller Bewohnerinnen und ihre Kinder. Interne Informationen über sich selbst oder anderen Bewohnerinnen dürfen nicht weitergegeben werden!

Insbesondere betrifft dies:

Geheimhaltung der Adresse

Für die Sicherheit aller Bewohnerinnen ist es wichtig, dass die Adresse geheim bleibt. Sie darf niemandem mitgeteilt werden, weder Freunden, Familie noch Behörden. Um Post erhalten zu können, gibt es eine Postfachadresse.

Bannmeile

Eine Frau, die (mit Ihren Kindern) in unserem Frauenhaus lebt, kann sich mit Freunden, Familie oder anderen *gewaltfreien* Kontakten außerhalb einer festgelegten Bannmeile treffen

Kontakte zum Gewalttäter im häuslichen Nahraum oder Übernachtungen beim Gewalttäter führen zum unmittelbaren Auszug aus dem Frauenhaus.

Besuchsverbot

Besuche sind im „Frauenhaus“ niemals, unter keinen Umständen erlaubt! Bewohnerinnen dürfen sich auch niemals von Bekannten oder mit dem Taxi zum Frauenhaus bringen oder abholen lassen. Leider betrifft

dieses Besuchsverbot auch die Kinder und Jugendlichen in unserem Haus. D.h. auch sie dürfen niemals Freunde einladen, oder sich von diesen abholen lassen, oder sich in der Nähe des Hauses verabreden.

Eigene Kommunikationsgeräte und Internetnutzung / Fotoaufnahmen

Alle internetfähigen Kommunikationsgeräte, also Smartphone, Tablets, Laptops oder Spielkonsolen die internetfähig sind, sind im Frauenhaus für die Bewohnerinnen und Kinder aus Sicherheitsgründen *grundsätzlich nicht erlaubt!* Diese Geräte müssen vor der Aufnahme im Haus an einem anderen Ort der aufnehmenden Mitarbeiterin des Frauenhauses übergeben werden. Bei Auszug erhalten werden die IT-Kommunikationsgeräte selbstverständlich wieder zurückgegeben.

Einfache Mobilfunkgerät zum Telefonieren sind erlaubt, dazu muss zu Beginn des Aufenthaltes eine neue SIMCard angeschafft werden.

Das Fotografieren ist in unserem Haus, aus Sicherheitsgründen zur Wahrung unserer Anonymität, ebenfalls grundsätzlich untersagt.

Nutzung eines eigenen PKWs

Wer ein eigenes Auto besitzt, kann dies unter Einhaltung bestimmter Regeln während des Aufenthaltes im Frauenhaus nutzen.

Verlässlichkeit

Die Mitarbeiterinnen des AWO Frauenhauses bieten den Bewohnerinnen und ihren Kindern eine verlässliche Basis für die Zusammenarbeit an.

Selbstverantwortung

Das Frauenhaus Neu-Ulm ist weder ein Heim noch ein Hotel. Jede Bewohnerin ist deshalb für sich und ihre Kinder selbst verantwortlich und hat für sich und diese zu sorgen. Dazu gehört u.a. die Selbstversorgung mit Essen und anderen Dingen des eigenen Bedarfs zur Lebensführung. Dazu gehört auch die Versorgung und Beaufsichtigung der Kinder zu gewährleisten. Die Räume müssen von den Bewohnerinnen selbst sauber gehalten werden. Für die Gemeinschaftsräume gibt es einen Putzplan.

Aufsichtspflicht der Mütter

Kinder dürfen in unserem Haus niemals unbeaufsichtigt sein. Die Aufsichtspflicht für die Kinder verbleibt immer bei der Mutter. Bei Abwesenheit ist sicher zu stellen, dass eine andere Bewohnerin die Betreuung übernimmt. Kinder dürfen weder die Tür öffnen noch das Telefon bedienen.

Wahrnehmung des Unterstützungsangebotes der Einrichtung

Um Ihnen bei der Neuorientierung in Ihrem Leben hilfreich sein zu können, möchten wir Sie während des Aufenthaltes in unserer Einrichtung bestmöglich unterstützen. Hierzu gehört für uns die Wahrnehmung der psychosozialen Einzelgespräche, der wöchentlichen Frauengruppe und anderen ANgeboten des Hauses.

Sonstige Regeln

Rauchen und Suchtmittelkonsum

Der Konsum jeglicher Suchtmittel wie Alkohol, Medikamente oder Drogen ist innerhalb des Frauenhauses nicht gestattet. Es ist auch nicht gestattet Alkohol und andere Suchtmittel im Haus aufzubewahren! Das Rauchen im Haus ist ausschließlich in dem dafür vorgesehenen Raum gestattet.

Haustiere

Sind im Frauenhaus nicht gestattet!

Alle Regeln des Frauenhauses Neu-Ulm tragen dazu bei, dass die Schutzsuchenden bei uns sicher sind und die Bewohnerinnen ihr Ziel – die gewaltgeprägte Lebenssituation hinter sich zulassen – erreichen können.